



www.gipfel-zeitung.ch

warm und wasser. 24 h Service, 081 413 01 01 www.isslerdavos.ch



### jeden Sonntag Brunch à Discretion

Wir freuen uns auf ihre Reservierung! Beck Hitz AG, Untergassa 5, 7240 Küblis 081'300'31'00



pizzeria@alcapone-klosters.ch 081 416 82 82 15./16. März Lucky Boys live

EBENER

SERVICE

haushalt & gewerbe

Planung, Verkauf und Service von Haushalts-, Kälteund Gastronomie-

Promenade 14 • 7270 Davos Platz +41 81 416 77 37 • www.ebener-service.ch

geräten



Mattastrasse 56 7270 Davos Platz Tel. 081 416 55 55

info@minellikunstschlosserei.ch





Schierscher Fasnachtsumzug `19 s. 18/19 Foto Walter Bäni



Malergeschäft • Tapeten • Restaurationen Beizarbeiten • Lehmputze Schriften • Reklamen • Sgraffiti Stucco Veneziano • Schimmelpilzsanierungen Bautenschutz mit Nanotechnologie Fassadensanierungen • Isolationen

Hugo Jacobs, eidg. dipl. Malermeister

les aus eine







Die Spezialisten







Textilreinigung · Wäschepflege

Im Eurospar Davos Dorf (1. Etage)

### Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. 08.00 - 12.0014.00 - 18.3009.00 - 12.00Sa.

Neu: Annahmestelle auch bei der DROPA Klosters Platz



### Jeden Tag ab 8:30 Uhr geöffnet

Hausmannskost wie bei Mutter Gutbürgerlich – einfach gut Sonnenterrasse - Indoor Kinderspielraum Montag bis Freitag Mittags-Menü Doggilochstr. 51, Klosters +41 81 410 21 41

info@restaurant-sportzentrum.ch





Talstrasse 17 - CH-7270 Davos Platz E-Mail: padrino.davos@gmx.ch Fon 081 413 38 95

# Bekannt für die besten Pizzas in town u.a.

Antonio Legrottaglie und Team





Die Baustelle auf der Julierstrasse.

# Start der Bausaison 2019

P. Die Bausaison startet auf ein Neues. Das kantonale Strassennetz wird instandgesetzt und weiter ausgebaut. Das Tiefbauamt Graubünden plant auf dem mehr als 1400 Kilometer langen Kantonsstrassennetz 74 Baustellen auf Hauptstrassen und 96 Baustellen auf Verbindungsstrassen. Davon werden 89 mit Lichtsignalanlagen betrieben.

Mit den wärmeren Temperaturen steigt auch die Anzahl der Strassenbaustellen. Letztlich profitieren alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer von einem weit verzweigten funktionierenden und sicheren Kantonsstrassennetz. Dennoch sind all diese Arbeiten oft mit ärgerlichen Behinderungen des fliessenden Verkehrs verbunden.

Baustellen auf den Strassen bergen zudem ein Unfallrisiko – nicht nur für den Verkehr, sondern auch für die Arbeiterinnen und Arbeiter von Unternehmungen im Strassenbau und Unterhaltsdiensten. Das Gefahrenpotential wird oft unterschätzt oder erhält einfach zu wenig Aufmerksamkeit. Die Verkehrsteilnehmenden werden deshalb vom Tiefbauamt und den involvierten Unternehmungen gebeten, sich verantwortungsvoll und situationsgerecht zu verhalten und auf die Arbeiterinnen und Arbeiter in Warn- und Schutzbekleidung Rücksicht zu nehmen.



Andrea Monstein Schneiderin

079 796 98 25

Brämabüelstrasse 5 7270 Davos Platz



Folgen Sie uns jetzt auch auf Facebook. News, Auszüge aus der GZ, Videos, Wettbewerbe und vieles mehr entdecken Sie neu auf



# <u>Swiss Alp News</u>



# **Neu bei Swiss Alp Fantasy**

Promenade 79, Davos Platz

täglich von 10:00 – 11:30 und 14:00 – 18:30 Samstags 10:00 – 17:00



Gastro Kaffeemaschinen. Verkauf und Beratung: M. Miller Tel. 079 201 41 17, www.franke.com



### **Gipfel Zeitung**

Auflage: 15 500 Ex. Verlag, Redaktion u. Inserateannahme: Gipfel Media AG, Heinz Schneider Postfach 216, 7270 Davos Platz Tel. 081 420 09 90 • Fax 081 413 22 44 E-Mail: info@gipfel-zeitung.ch • www.gipfel-zeitung.ch Inserateannahmeschluss: montags.





PROMENADE 52 DAVOS PLATZ

# TOTALAUSVERKAUF 50 BIS 60 %

ACHTUNG NEUE ÖFFNUNGSZEIT
MITTWOCH BIS FREITAG

9.30 BIS 12.30 13.30 BIS 18.15

SAMSTAG

9.30 BIS 17.00



### 23. und 24. März 2019 mit Sondermodell Soleil

Starten Sie mit uns in den Frühling – mit attraktiven Aktionen, Prämien und dem Sondermodell Soleil: Wir haben den FABIA und den OCTAVIA mit den beliebtesten Zusatzoptionen der Schweiz ausgestattet – und das zum besten Preis. Wir freuen uns auf Sie. **ŠKODA. Made for Switzerland.** 

#### AMAG Davos

Talstrasse 22 7270 Davos Tel. 081 410 12 34 www.davos.amag.ch





# Furner Vorstand nimmt Führungsfunktion nicht wahr

Gemäss meinem Verständnis gehört es zu den wichtigsten Aufgaben eines Ge meindevorstandes, sicherzustellen, dass wirtschaftliche und ökologische Interessen angemessen berücksichtigt werden. Nur so ist für eine prosperierende Zukunft gesorgt.

Dies hat der Furner Gemeindevorstand bei der Abstimmung vom letzten Mittwoch eindeutig verpasst. Es ist klar, starke Emotionen in der Bevölkerung haben den Entscheid beeinflusst, und die Vorlage der Ortsplanung resp. Skigebietserweiterung bachab geschickt. Genau hier hätte der Gemeinderat seinen Einfluss ansetzten müssen, um die Wogen zu glätten, alle Fakten, eine Gesamtübersicht aufzuzeigen.

Ist den Einwohnern von Furna klar, dass sie jährlich zum Bündnermeister in Sachen Finanzausgleich gekürt werden? Keine Gemeinde erhält pro Kopf mehr finanzielle Unterstützung, die zudem zu 45% im Tourismus erwirtschaftet wird. Auch das Geld von den Bergbahnen wird immer gerne entgegengenommen. Ist das so für alle in Ordnung? Ist man nicht an Geben und Nehmen interessiert?

Ist es korrekt, wenn 49 Leute ein zukunftsgerichtetes Projekt so vernichten, dies obwohl Amtsstellen unseres Kantons und des Bundes es befürwortend verabschiedet haben?

Ob allen Furnern ein «Chapeau» vom WWF genügt, wage ich zu bezweifeln.

Fritz Janett, ehem. techn. Leiter BB Grüsch-Danusa, Grüsch

# Ablehnung der Gemeinde Furna

Dass die Gemeindeversammlung von Furna die Änderung des Zonenplanes für die Erstellung des Mataliftes mit einer solch grossen Mehrheit abgelehnt hat, ist nicht nachvollziehbar. Wenn der Gemeindevorstand und sämtliche Votanten sich für eine Annahme ausdrücken und sich kein Gegner gegen dieses Projektes zu Worte meldet, muss davon ausgegangen werden, dass unbekannte Drahtzieher im Hintergrund und meines Erachtens auf eine feige Art viele Stimmberechtigete zu diesem meines Erachtens für die Gemeinde Furna und auch für die Region negativ auswirkenden Beschlusses verleiten haben lassen. Als ein der Gemeinde Furna wohlgesinnter Jenazer verstehe ich diese Ablehnung nicht, und ich bin auch überzeugt, dass sich die Furner mit diesem Entscheid noch einiges hören lassen müssen. Es wäre noch interessant zu wissen, wer mit welchen Argumenten gegen dieses Projekt geweibelt hat. Ein bisschen mehr Mut der Gegner, sich auch an der Gemeindeversammlung zu den Argumenten zu äussern, wäre sicher aus demokratischer Sicht vorteilhafter gewesen. Ich finde, dass mit einem solchen Vorgehen die Demokratie einer Gemeinde in Frage gestellt wird.

Ich finde dieses Vorgehen, das sich klar gegen die Bergbahnen Grüsch Danusa AG richtet, als sehr verwerflich, umso mehr als auch einige Furner und andere Personen in der Region von diesem Unternehmen profitieren.

Andreas Eggimann, Pragg-Jenaz

## Gebirgskantone erfreut über den Entscheid des Nationalrates

Die Gebirgskantone haben den Entscheid des Nationalrates, das gegenwärtige Wasserzinsmaximum bis Ende 2024 fortzusetzen, erfreut zur Kenntnis genommen. Die beschlossene Übergangsregelung erlaubt es dem Bundesrat, eine Vorlage für das Wasserzinsmodell ab 2025 zu erarbeiten und diese in Vernehmlassung zu geben.

Die geltende Rechtsgrundlage für das Wasserzinsmaximum ist bis Ende dieses Jahres befristet. Deshalb muss das Parlament über die Folgeregelung befinden. Der Nationalrat hat sich heute mit 153 zu 53 Stimmen bei 2 Enthaltungen klar dafür ausgesprochen, das noch bis Ende 2019 geltende fixe Wasserzinsmaximum von 110 Franken pro Kilowatt Bruttoleistung (kWbrutto) bis Ende 2024 zu verlängern. Damit ist er dem Ständerat gefolgt, der bereits letzten September so entschieden hatte. Das Parlament sorgt so für die erforderliche Rechtssicherheit.

Die beschlossene Übergangsregelung erlaubt es dem Bundesrat, eine Vorlage für das Wasserzinsmodell ab 2025 zu erarbeiten und diese in Vernehmlassung zu geben. Diese Arbeiten sind zeitlich und inhaltlich mit der Revision des Strom-

versorgungsgesetzes (StromVG) abzustimmen. Die Gebirgskantone stehen der Modelldiskussion offen gegenüber. Damit die Wasserkraftkantone und -gemeinden in fairer Weise an der sogenannten Ressourcenabgeltung partizipieren, muss das neue Modell aber folgende zwingende Voraussetzungen erfüllen:

- Erstens ist die gesamte mit der Wasserkraft erzielbare Wertschöpfung zu erfassen. Da reicht die banale Abstützung auf einen Börsenpreis nicht aus, denn es gibt noch verschiedene andere Erlösmöglichkeiten, wie zum Beispiel den Handel mit Herkunftsnachweisen und Systemdienstleistungen. Zudem werden neue Stromabsatzmodelle entstehen, die sich nicht zwingend am Börsenpreis orientieren (z.B. virtuelle Kraftwerke, Blockchain-Handel). Schliesslich dienen die Wasserkraftwerke den Elektrizitätsunternehmungen auch als «stilles Risikokapital», das ihnen erlaubt, im Stromhandel höhere Risiken einzugehen bzw. Querfinanzierungen zu defizitären Handelsgeschäften zu tätigen.
- Zweitens müssen die Elektrizitätsgesellschaften konzernweit zur vollständigen Transparenz bezüglich Kosten und Erlöse verpflichtet werden, denn bisher haben sie die Erlöse nie vollständig auf den Tisch gelegt.

### BDP ist zufrieden mit Jahresrechnung `18

Die BDP nimmt die Jahresrechnung 2018 des Kantons Graubünden zufrieden zur Kenntnis und mahnt vor Übereifer für die kommenden Jahre.

Den positiven Abschluss der Jahresrechnung 2018 des Kantons Graubünden freut die BDP. Dass die Rechnung mit einem operativen Gewinn von CHF 105 Mio. abgeschlossen hat, ist auch der kompetenten Führung der Alt-Regierungsrätin und Finanzministerin Barbara Janom Steiner zu verschreiben. Das Vermögen des Kantons Graubünden ist mit CHF 2.5 Mia Eigenkapital und mit einem verfügbaren Vermögen von über CHF 821,4 Mio. weiterhin beruhigend.

Im Weiteren freut sich die BDP über die hohen Bruttoinvestitionen von 384,7 Millionen. Damit nimmt der Kanton Graubünden eine wichtige Rolle als Wirtschaftsförderer ein. Daraus entstehen Beschäftigungen und Angebote, die den Bündnerinnen und Bündner zugute kommen.

Die Aussichten zeichnen einen enger werdenden Finanzrahmen ab, weshalb eine strenge Ausgabendisziplin erforderlich ist. Insbesondere Ertragseinbussen infolge der Neujustierung des Bundesfinanzausgleichs sowie der Unternehmenssteuerreform und der AHV-Finanzierung (STAF) auf Bundes- und Kantonsebene.

### FDP ist über den Jahresabschluss 2018 des Kantons erfreut – dank Sonderfaktoren

Die Bündner FDP.Die Liberalen zeigt sich über den erneut positiven Jahresabschluss des Kantons, der einen Gewinn von beachtlichen 105 Millionen Franken aufweist, erfreut. Budgetiert war ein Defizit von rund 33 Millionen. Die massgeblich von der FDP getragene Steuerpolitik zahlt sich erwiesenermassen nach wie vor aus. Das zeigen die wiederum gesteigerten höheren Steuereinnahmen in Millionenhöhe. Die steuerlichen Massnahmen, sprich Steuerreduktionen der letzten Jahre, haben sich bezahlt gemacht, weil das Steueraufkommen gerade wegen Steuersenkungen gestiegen ist. Die Privatwirtschaft trägt ihren Teil zu diesem hervorragenden Jahresabschluss bei. Allerdings, so die FDP, dürfe man sich von Sonderfaktoren (doppelte Gewinnausschüttung der Schweizerischen Nationalbank (SNB) und Rückerstattung aus Postautoskandal), die das sehr gute Ergebnis massgeblich beeinflusst haben, nicht blenden lassen.

So oder so, die FDP stellt fest, dass im Kanton Graubünden eine solide Finanzlage auszumachen ist. Allerdings zeige der Finanzplan rote Zahlen. Gemäss der Bündner FDP soll das Ziel nach wie vor sein, längerfristig einen ausgeglichenen Haushalt aufzuweisen. Deshalb soll schon heute mit entsprechenden Vorkehrungen/Massnahmen reagiert werden. Dazu gehöre unter anderem die Umsetzung von STAF (Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung), verbunden mit der Entlastung bei Unternehmen zur Ansiedlung und dem Ausbau von Arbeitsplätzen. Auch ist die Bündner FDP gespannt auf das Projekt zur langfristigen Sicherung und auf die Auswirkungen des Haushaltsgleichgewichts (GrFlex), das zur Zeit in Vernehmlassung ist. Dass der Ausgabendisziplin trotz immer wieder guter Rechnungsabschlüsse nach wie vor grösste Beachtung geschenkt wird, ist für die Bündner FDP selbstverständlich.

Die FDP-Fraktion wird sich mit diesem Thema anlässlich einer nächsten Sitzung damit auseinandersetzen.





# China Restaurant Emerald

Dorfstrasse 19, 7260 Davos Dorf, Tel. Nr. 081/544'77'70 www.restaurant-emerald-davos.weebly.com



www.fitschi.ch | info@fitschi.ch

FITSCHI Transporte + Recycling AG

Hauptstrasse 3, Saas | Tel. 081 332 12 48



#### **PH-Services**

- HandwerkerarbeitenGeschäftsunterlagen
- Messer Unikate
- Möbelmontage
- Entsorgung
- Webdesign

Tel. +41 79 799 19 58 kontakt@ph-services.ch www:ph-services.ch

www:messer-unikate.ch





### ELEKTRO PARTNER KLOSTERS AG

Doggilochstr. 126, Klosters - Tel: 081 422 27 37 - info@elektro-partner.ch - www.elektro-partner.ch





# «Bündner Treffen» mit Landwirtschaftsminister Guy Parmelin in Bern

K. Die Unternehmerin und Bündner Nationalrätin Magdalena Martullo-Blocher sowie Thomas Roffler, Präsident des Bündner Bauernverbands SVP-Nationalratskandidat, konnten sich kürzlich in Bern mit dem neuen Landwirtschaftsminister Guy Parmelin zu einem Gedankenaustausch in dessen Büro treffen. Die Bündner Landwirtschaft habe über die SVP einen sehr direkten Draht ins Bundeshaus gefunden, sagt Martullo-Blocher. Ibre Anliegen für die Bündner Landwirtschaftspolitik konnten sie direkt anbringen.

Hauptthema des Gesprächs war die Agrarpolitik 2022 plus (AP 22+), für die gerade die Vernehmlassungsfrist abgelaufen ist. Folgende Leitplanken müssten aus Bündner Sicht verfolgt werden:

Erstens muss es auch in Zukunft möglich sein, auch im Berggebiet einen Hof als Haupterwerbsbetrieb zu führen. Das bäuerliche Einkommen müsse also weiterhin stimmen, und die Reform dürfe nicht zu administrativem Mehraufwand oder neuen Kosten führen.

Zweitens soll es für die Landwirte auch weiter möglich sein, mit guten Ideen mehr zu erreichen oder innovative Ideen einzubringen. Mit dem EU-Rahmenabkommen, das momentan gerade heiss diskutiert wird, wäre dies allerdings nicht mehr möglich. Denn die Schweiz müsste dann unter anderem auch die Plafonierung der Abgeltungen von der EU übernehmen. «Der Anreiz, innovativ zu sein, mehr zu erreichen und sich weiterzuentwickeln, würde fehlen», sagte Martullo-Blocher. Auch die EU-Beihilferegelungen würden viele Schweizer Instrumente komplizierter machen oder sogar ganz verunmöglichen: Die Verkäsungszulage, die Siloverzichtszulage und die neue Schoggigesetz-Regelung würden dagegen verstossen und müssten abgeschafft werden. Weitere Marktöffnungen würden Preise und



Thomas Roffler und Magdalena Martullo-Blocher beim neuen Landwirtschaftsminister Guy Parmelin. Foto zVa.

noch mehr unter Druck setzen.

Auch für Thomas Roffler, den Präsidenten des Bündner Bauernverbands und SVP-Nationalratskandidat, war das Treffen mit Guv Parmelin sehr wichtig. Als direktes Sprachrohr der Bündner Bauern konnte er dem Landwirtschaftsminister persönlich erklären, wo die Landwirtschaft in Berggebieten der Schuh drückt.

Zum Beispiel habe er ihn auch darauf hinweisen können, wie wichtig die Tierhaltung in der Alpwirtschaft als wesentlicher Teil der Einkommensbildung ist. Bundesrat Parmelin sei sehr offen für die Anliegen gewesen, die Roffler im Gespräch eingebracht hat. «Man merkt, dass er einen persönlichen Hintergrund in der Landwirtschaft hat», stellte Roffler zufrieden fest.



### Heidi Salzgeber, Pany: «Ich gehe in Ruhestand und möchte es nicht unterlassen, mich von Herzen zu bedanken bei»:

- Den vielen Familien, die ich die letzten 20 Jahre als Mütter- und Väterberaterin, Stillberaterin und/oder als Instruktorin für Babymassage begleiten durfte. Für das Vertrauen, die bereichernden, schönen Begegnungen, die lieben Worte, die vielen Dankesschreiben.
- Den Ärzten, Hebammen und allen, mit denen ich interdisziplinär zusammen gearbeitet habe, für die gute Zusammenarbeit.

Ich werde vieles vermissen, freue mich jedoch auch auf meinen neuen Lebensabschnitt und verabschiede mich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Herzliche Grüsse und alles Gute

Heidi Salzgeber-Conrad, Still- und Laktationsberaterin IBCLC, Einkommen unserer Bauern wohl Mütter- und Väterberaterin, Kursleiterin für Babymasage IAIM

# Wir gratulieren

Fische - Geborenen (19.2. - 20.3.)

ganz herzlich zu ihrem Wiegenfest und wünschen für die Zukunft nur das Beste!

### Übrigens:

Fische-Geborene sind die nettesten, einfühlsamsten und spirituellsten Menschen von allen.

Ihre Gipel Zytig



Verkauf/Service/Miete

# **Peter Hew** Hydraulik

Gandaweg 2 Klosters Dorf

081 422 39 42





RESTAURANT / BISTRO / KIRCHNER STÜBLI

Das gemütliche Bistro an der Promenade 53 in Davos Platz

Die Spargelsaison ist angebrochen im «Gentiana»

Willkommen bei Jens & Nicole Scheer und Team

081 413 56 49



Erleben Sie die aktuellsten Modelle, Highlights und Innovationen aus der Welt der Vier Ringe – live bei uns im Showroom.

Samstag, 10.00 bis 17.00 Uhr Sonntag, 10.00 bis 17.00 Uhr

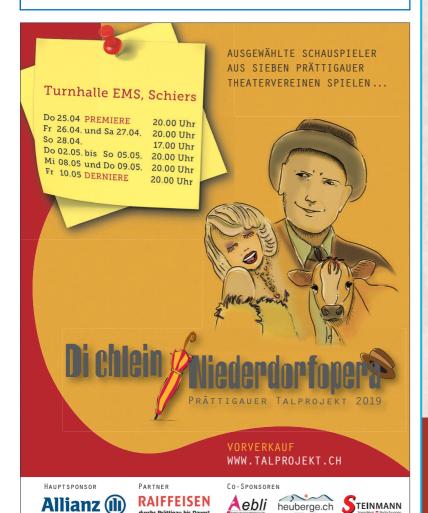
Übrigens: Bei allen Audi Modellen profitieren Sie von 10 Jahren kostenlosem Service.

Wir freuen uns auf Sie.

# amag

### **AMAG Davos**

Talstrasse 22, 7270 Davos Tel. 081 410 12 34, www.davos.amag.ch





# MUSIKGALA SEEHOF DAVOS

FREITAG 15. MÄRZ 2019 AB 18.30 UHR

Ein herrlicher Abend im Panorama mit Livemusik, Pianoklängen und Kulinarik.



### KLINGENDE PERLEN

Die schwedische Sopranistin Malin Hartelius wird vom amerikanischen Pianisten Tim Hubler begleitet. Gespielt werden beliebte Perlen aus der Musikliteratur, Opern und Musicals.

> 4-GANG MENU 85.00 CHF

> > Exklusive Getränke

ANMELDUNG & RESERVIERUNG 081 417 06 22

HOTEL SEEHOF DAVOS

Promenade 159 • CH-7260 Davos Dorf • Schweiz event@seehofdavos.ch • www.seehofdavos.ch

# Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen für die Zukunft viel Energie, Gesundheit und Erfolg! *Ihre Gipfel Zytig*



**Marcel Sager** 9. März



Hape Waser 10. März



Mägi Christoffel 10. März



Thomas Wellinger 10. März



**Dario Cologna** 11. März



Janis Lindegger 12. März



Roland Kaufmann 12. März



Edith Hössle 13. März



Mikaela Shiffrin 13. März



Ana Costa 14. März



**Dominic Weder** 14. März



Hans Valer 14. März



Manu Keller 14. März

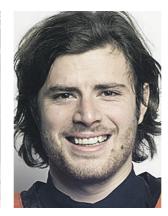


**Beat Metz** 14. März



Háppi Börsdái

Nadja Dvorak-Scaruffi 15. März



**Severin Blindenbacher** 15. März



**Eva Longoria** 15. März







Die sicherste Voraussetzung für gelungene Bauwerke ist ein bewährter Partner, der Ihr Vertrauen verdient. Nutzen Sie deshalb unser professionelles Know-how und unsere Erfahrung.



Projekt Polawasa Jenaz



### Baulink AG

Promenade 101 7270 Davos Platz Telefon 081 410 01 60 Fax 081 410 01 63

Tittwiesenstrasse 27 7000 Chur

> Bahnhofplatz 3 3011 Bern

Rigistrasse 55 8005 Zürlich

Bahrhofstrasse 8

3904 Naters Via Prà di Vizi 11 6612 Ascona

www.baulink.ch

Entwicklung, Planung, Kalkulation und Projektleitung sind bei Baulink in den besten Händen.



# Die Davoser 54er haben den Beginn ihres dritten Lebensabschnittes gefeiert

Möchten Sie nochmals 20 sein? Werni Seiler (wird im Dezember 65): «Ja sofort, aber mit der Erfahrung eines 65-Jährigen!»





Wie es sich für "Legenden" gehört, liessen sich die 54er vom Bahnhof Platz per Kutsche nach Frauenkirch chauffieren. Im Restaurant Landhuus gab`s ein würdiges Festtagsmahl, und es wurde bis zu später Stunde über Gott und die Welt diskutiert.





Links: Musikalische Unterhaltung der Saaser Lenglerkapellä. – Rechts: Prominente Davoser 54er, von links Kauffrau Lilo Giuri, Saxophonist und Jagdaufseher Andrea Ambühl, Langlauf-Legende Gaudi Ambühl und Elisabeth Mani-Heldstab (ex-Grossrätin)





Das Jägerstübli des "Landhuus" bot den gemütlichen Rahmen für die diversen Gespräche über die diversen Themen, des Alltags, der Vergangenheit und der Zukunft. Für die Organisation zeichneten Barbara Bachmann und Erika Rageth.





# Top-Events der Gipfel-Region

Jeder Eintrag kostet CHF 50.-! Note mit Hinweis an Gipfel Zeitung, Pf. 216, 7270 Davos Platz (Gratis für Inserenten!)

## Auch auf www.gipfel-zeitung.ch

### Fr. 15.3.

Scheidner Buaba im «Landhuus» Frauenkirch, dem Treffpunkt der Volksmusikfreunde von Davos

#### Fr. 15.3.

Grooving Guitars (Rock-/Bluesrock-Covers) Live im Hard Rock Hotel Davos – www.hardrockhoteldavos.com

### Fr. 15.3., ab 18:30

Musikgala im Hotel Seehof Davos. Livemusik & Kulinarik

### Fr./Sa. 15./16.3.

Live-Musik im «Al Capone» Klosters: Die Lucky Boys. Stimmung garantiert!

### Sa. 16.3., ab 20:00

Konzert- und Unterhaltungsabend der MG Madrisa in der MZH Klosters Dorf

### Sa. 16.3., ab 21:00

Funk und Pop mit «The Peppermint Tea Group» in der Grizzly`s Bar des Hotels Piz Buin, Klosters

### Fr. 22.3.

Eric St. Michaels (Bluesrock- / Country-Covers) Live im Hard Rock Hotel Davos – www.hardrockhoteldavos.com

### Fr. 22./23.3., ab 21:00

Folk Rock mit «Adam`s Wedding» in der Grizzly`s Bar des Hotels Piz Buin, Klosters

#### Sa. 23.3.

Fuchstival auf Grüsch-Danusa mit Crimer, Nemo und Franz Arnold's Wiudä Bärg (ein Neu-Grüscher!)

#### Fr. 29.3.

Bonosera (Rock Covers) Live im Hard Rock Hotel Davos www.hardrockhoteldavos.com

### Sa. 30.3., ab 21:00

Sinder-Songwriter/Pop mit «Atnother Me Duo» in der Grizzly`s Bar des Hotels Piz Buin, Klosters

### Sa. 30.3.

International Earth Day @ Hard Rock Hotel Davos – Konzert im Dunkeln mit «SECOND FLOOR» Bluesrock Coverband – Unplugged während der Earth Hour (20:30-21:30), danach elektrisch in der Sessions Bar

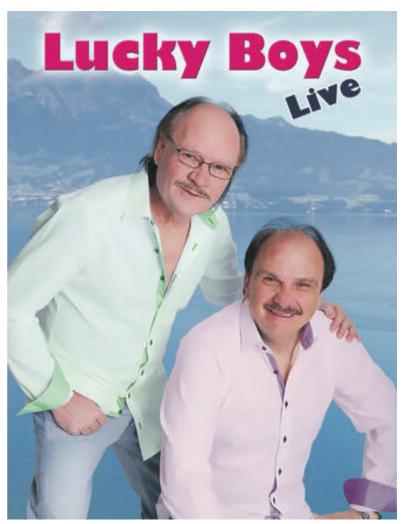
# Am Samstag, 16. März: Konzert- und Unterhaltungsabend der MG Madrisa in Klosters-Dorf

- Theatervorstellung am Nachmittag 14.00 Uhr
- Beginn Abendvorstellung 20.00 Uhr
- Türöffnung ab 19.00 Uhr

Die Dörfji-Musig führt am kommenden Samstag, 16. März, ihren traditionellen Konzert- und Unterhaltungsabend durch. Zu diesem Anlass ist die Bevölkerung von Klosters und Umgebung herzlich eingeladen. Mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm entführt die Musikgesellschaft unter der Leitung von Simon Bühler in die Welt der Blasmusik. Das diesjährige Thema heisst «Feuer und Eis».

Ein weiteres Highlight ist sicher das Theaterstück «Zwei herti Nüss», das von der musikeigenen Theatergruppe aufgeführt wird.

Der Aufruf der MG Madrisa: «Erleben auch Sie mit uns einen unterhaltsamen Abend im Kreise von unseren Musikfreunden und Gönnern! Wir freuen uns, Sie am diesjährigen Unterhaltungsabend begrüssen zu dürfen und wünschen Ihnen schon jetzt einen vergnüglichen Abend.»



15. & 16. März im "Al Capone" Klosters

Die «Gipfel Zeitung» sagt, Was, Wann, Wo stattfindet in der Gipfel-Region!







# Die Unternehmenssteuerreform und deren aktuelle Auswirkungen auf die Quellensteuer

Am 28. September 2018 verabschiedete das Parlament das Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF), ehemals Steuervorlage 17. Im Vorfeld hatten die beiden Parlamentskammern National- und Ständerat ihre Differenzen ausgeräumt und eine endgültige Einigung erzielt. STAF wird am 19. Mai 2019 zur Abstimmung unterbreitet. Das Inkrafttreten der Steuerreform ist für 2020 vorgesehen, obwohl dies ein ehrgeiziger Zeitplan für die Kantone wäre, um die Umsetzung weiterzuführen. Eine Analyse von «artax»:

### **Basel-Stadt als Vorreiter**

Der Kanton Basel-Stadt hat grünes Licht für die Umsetzung der Steuervorlage 17 erhalten. Der Wunsch des Regierungsrates, die Massnahmen so rasch wie möglich in Kraft zu setzen, wurde umgesetzt – die Anpassungen treten rückwirkend per 1. Januar 2019 in Kraft.

Basel-Stadt gibt Vollgas – die Regierung hat am 26.02.2019 beschlossen, u.a. **die massive Senkung der Gewinn- und Kapitalsteuern** (Gewinnsteuer von 22 auf 13%) bereits rückwirkend auf 01.01.2019 in Kraft zu setzen:

https://www.regierungsrat.bs.ch/nm/2019-regierungsrat-setzt-basler-steuer-kompromiss-in-kraft-rr.html.

Dies impliziert auch eine **Anpassung der Einkommenssteuern**. Bei der Einkommensteuer ist eine Senkung des Tarifs vorgesehen und eine Erhöhung des Versicherungsabzugs. Darin eingeschlossen eine rückwirkende Anpassung der Quellensteuern bei natürlichen Personen. Betroffen sind die Tarife A B C und H, respektive für Grenzgänger die Tarife L M N und P.

# Welche Konsequenzen hat die rückwirkende Anpassung bei der Quellensteuer?

Da rückwirkende Anpassungen sehr aufwändig sind und sich bei einer Anpassung die Lohnzahlung verändert, ist eine Umsetzung ab März oder April 2019 angezeigt mit einer nachträgliche Vergütung der Differenzen nach Erhalt der Quellensteuer-Rechnungen.

Die publizierten kantonalen Quellensteuerabzüge basieren auf dem Durchschnitt der Steuersätze des Kantons und werden üblicherweise jährlich angepasst. Die Senkung des Einkommenssteuersatzes und die Erhöhung der selbstbezahlte Krankenkassenprämien zieht somit eine rückwirkende Anpassung der Quellensteuertarife nach sich.

Gemäss Mitteilung der Abteilung Quellensteuer des Kantons Basel-Stadt sind die neuen Tarife ab sofort zu verwenden. Lohnabrechnungsanbieter müssen die neuen Tarife sofort in ihre Lohnprogramme einlesen.

Bereits eingereichte Quellensteuerabrechnungen werden von der Steuerverwaltung von Amtes wegen angepasst. Üblich ist bei der Abrechnung der Quellensteuer jedoch die Abrechnung pro Quartal – in diesem Fall wünscht sich die Steuerverwaltung eine rückwirkende Anpassung, was je nach Personalstamm sehr aufwändig sein kann.

Da die verwendeten Quellensteuertarife zum Zeitpunkt der Lohnaufbereitung korrekt waren, verzichtet «artax» auf die rückwirkende Anpassung und berücksichtigt ab März 2019 die neu gültigen Tarife. Auf der Quellensteuerrechnung werden die Differenzen ausgewiesen, welche mit dem nächsten Lohnlauf den betroffenen Mitarbeitern zu vergüten sind.

### Gründe für dieses Vorgehen

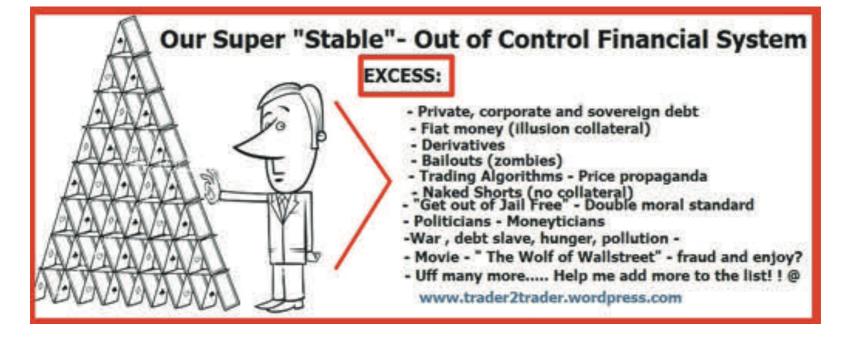
Da die neuen Tarife tiefer sind, sind keine Überlegungen betreffend Haftung der Quellensteuerbeträge auf Seite der Arbeitgeber nötig. Da die Gutschriften nach Erhalt der Quellensteuerrechnung an die Arbeitnehmenden weitergeleitet werden, hat alles seine Richtigkeit.

#### **Fazit**

Die Änderung der Quellensteuertarife ist mit doppelten Kosten verbunden für die Salärabrechnung 2019. Die Anpassung per 01.01.2019 muss nochmals angepasst werden!

Dazu auch: Als Folge der abgelehnten Rentenreform kam es auf den 1. Januar 2018 kurzfristig zu einer Reduktion der MWST-Sätze. Eine solche Umstellung war für die Wirtschaft jeweils mit erheblichem Aufwand verbunden (Schätzungen in den Medien sprechen von rund CHF 200 Mio. pro Umstellung).

Ob die im März dieses Jahres angekündigte rückwirkende Steuersenkungen wohl etwas mit den Ständeratswahlen im April 2019 zu tun hat? Die für die Steuersenkung verantwortliche Finanzdirektorin stellt sich als Kandidatin zur Verfügung. Hoffentlich wird STAF im Mai angenommen, sonst wären wir wirklich gespannt, wie der Kanton die Steuerminderungen ohne mehr Cash vom Bund finanzieren will.



## 14

# Hitsch Bärenthaler's Blitzlichter...



But I purchased cigarette from your shop!

Sir, we sell condoms too but it doesn't mean you start f\*cking us!

Als ich nach Hause kam, lag da ein Zettel von meiner Frau:

Komme um 18:15 Uhr nach Hause, stelle bitte den großen Topf um 17:30 Uhr auf Stufe 4 und um 17:45 Uhr den kleinen Topf auf Stufe 5

Hab ich gemacht!

War auch wieder nicht richtig 😖







# BOLGENA

Restaurant Bolgen Plaza the Place to Bee

# Cover Festival auf Bolgen

Freitag, 29. März 15:00 Uhr: U2

Samstag, 30. März

14:00 Uhr: Tina Turner 16:00 Uhr: Queen

Sonntag, 31. März

12:00 Uhr: Bruce Springsteen 14:00 Uhr: John Diva

# **Red Bull Homerun**

Samstag, 6. April Ab 09:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Red Bull Homerun in Davos geht in die 2. Runde.

Das verrückteste Ski- & Snowboard-Downhill-Rennen
der Schweiz,mit legendärer After Race Party
im Bolgen Plaza.

# Saisonverlängerung

ab 8. April Montag & Dienstag Ruhetag bis Ostern...



# Galaabend 2019

Jugendmusik & Musikgesellschaft Jenaz

Freitag, 5. und Samstag, 6. April, MZH im Feld, Jenaz Türöffnung 19:15 Uhr, Konzertbeginn 20 Uhr

Direktion: Susanne Rechsteiner/Simon Bühler Tanz mit Lenglerkapellä am Freitag u. Schanfliger Mix am Samstag



Reservationen: 081 332 32 00 oder reservation@mgjenaz.ch

weitere Infos www.galaabend.ch





# Die Swiss Tenors gastierten im Central Sporthote Lenz ist da!» – Kulinarische und musika

S. Die Swiss Tenors, Andri Calonder aus Trin und Enrico Orlandi (wohnt heute in Cremona), haben in diesem Jahr einen «special guest» mit nach Davos gebracht, den gebürtigen Russen Alexancer Iovono, der nunmehr seit 23 Jahren in der Schweiz lebt, aber auf der Balalaika, ein russisches Zupfinstrument mit 3 Saiten, auch Schalenhalslaute genannt, immer noch meisterlich spielt. Die Swiss Tenors boten ein kurzweiliges Programm, variierten beim Gesang mit verschiedenen

Sprachen, keine schwerfällige Musikliteratur, sondern fröhlicher, munterer Gesang über die hübschen Seiten des Lebens, Fulikula-Fulikuli. Und als sich die Sänger in Dialog setzten mit dem Publikum, das ein frühlingshaftes 4-Gang-Menü aus der Central-Küche genoss, stieg die Freude und der Beifall im Saal. Der erfüllte Abend klang bei einer «Jam-Session» an der Central-Bar locker aus. Der Frühling kann kommen.



Central-Direktor Marcel Käppeli begrüsste die Gäste im Tobelmühlesaal und wünschte viel Spass und gute Unterhaltung bei den musikalischen und kulinarischen Höhepunkten.



Enrico Orlandi (links) und Andri Calonder bilden die Swiss Tenors. Sie haben sich einmal in einem Casting kennengelernt.







# l und sangen den Frühling herbei: «Veronika, der dische Leckerbissen im Tobelmühlesaal





Special Guest Alexander Ionov mit seiner Balalaika. Im Hintergrund Pianist Thom Grüninger.







Die Gäste genossen die gesanglichen Einlagen.







**Rolfs Hot-Stone**vom 26. Dez. – 12.01.2019 durchgehend geöffnet • Warme Küche vom 12.00 – 14.00 und 17.30 – 22.30 Uhr • Mittags von 11:30 bis 14:30 sowie von 17:30 bis 23:00

# Impressionen vom schaurig schö



















365 Tage pro Jahr täglich ab 08:00 geöffnet

Kafi-Träff - Dorf-Beiz - Häxe-Bar (Rauchen erlaubt)

<u> 5./16. März Lucky Boys live</u>

Reservationen: 081 416 82 82

izzeria@alcapone-klosters.ch - www.alcapone-klosters.ch



Elektro - Planung - Realisierung

Tel: 081 422 40 42 - www.el-group.ch - el-group@el-group.ch

# inä Schierscher Fasnachtsumzug

ter Bäni



















# Die harzige Belebung der Fasnacht in Davos. Das Hard Rock Hotel veranstaltete in der Chapel einen Maskenball – die Bilder











# **Polizeinachrichten**



# Zizers: Verkehrsunfall mit total beschädigtem Auto – Zeugenaufruf

K. Ein Automobilist ist am Dienstagabend auf der Nordspur der Autobahn A13 heftig mit der Mittelleitplanke kollidiert. Sein Fahrzeug wurde dabei total beschädigt.

Der 58-Jährige fuhr am Dienstag um 18 Uhr auf der Überholspur der Autobahn A13 von Zizers in Richtung Landquart. Auf dem geraden Strassenstück nach der Überführung über die Bahnlinien kollidierte sein Auto zwei Mal heftig mit der Mittelleitplanke und kam total beschädigt auf der Überholspur zum Stillstand. Der Verkehr wurde bis kurz nach 20 Uhr einspurig an der Unfallstelle vorbeigeleitet. Personen, die Feststellungen zum Unfallhergang gemacht haben, melden sich bitte bei der Kantonspolizei (Telefon 081 257 72 50).

# Scuol: Auto gerät Abhang hinunter und überschlägt sich

K. Am Donnerstag ist in Scuol ein Auto über eine Strasse geraten und hat sich an einem Abhang mehrmals überschlagen. Beide Fahrzeuginsassinnen verletzten sich.

Eine 66-jährige Autolenkerin fuhr am Donnerstag um 21:50 Uhr auf der Senterstrasse von Scuol bergwärts. In einer leichten Linkskurve geriet das Auto rechts von der Fahrbahn ab, fuhr über ein abfallendes Wiesenstück und überschlug sich an einem steilen Abhang mehrmals. Nach rund hundert Metern kam das Fahrzeug auf der Engadinerstrasse an der Leitplanke vor dem nächsten Abhang total beschädigt zum Stillstand. Die Autolenkerin sowie ihr 35-jähriger Mitfahrer wurden mit mittelschweren Verletzungen mit einer Ambulanz ins Spital nach Scuol transportiert. Die Kantonspolizei ermittelt den genauen Hergang des Verkehrsunfalls.

# Müstair/Lü: Vermisste Schneeschuhwanderin aufgefunden

K. Während einer Suchaktion ist am Sonntagabend eine vermisste Schneeschuhwanderin in Lü auf einer Höhe von rund 2100 m ü. M. aufgefunden worden. Die Frau war am gleichen Abend in Müstair als vermisst gemeldet worden.

Die 69-jährige Schweizer Touristin, die in einem Hotel in Müstair logierte, wurde



um 19:50 Uhr als vermisst gemeldet, nachdem sie nicht von der geplanten Schneeschuhtour am Ofenpass zurückgekehrt war. Ein Mitarbeiter des Wintersportgebietes Minschuns und ein Mitglied des SAC-Rettungsteams Engiadina Bassa — Val Müstair fuhren den Schneeschuhtrail Minschuns mit dem Schneetöff ab. Um 22:30 Uhr fanden sie die Vermisste erschöpft und unterkühlt oberhalb der Alp Champatsch. Mit dem Schneetöff brachten sie die Frau nach Lü, wo sie von einem Ambulanzteam des Spitals Müstair medizinisch versorgt wurde. Die Rega, die ebenfalls für die Suchaktion aufgeboten worden war, überführte die Frau anschliessend ins Spital nach Samedan.

# Brusio und Pontresina: Ohne Führerausweis mit entwendetem Fahrzeug Kollision verursacht

K. Am Donnerstag hat die Kantonspolizei den Hinweis über ein verunfalltes Auto erhalten. Der Lenker verursachte ohne Führerausweis mit einem entwendeten Fahrzeug eine Kollision und fuhr weiter.

Ein Sicherheitsangestellter hielt am Donnerstag um 02:35 Uhr in La Punt-Chamues-ch den mit dem nichtbetriebssicheren Auto fahrenden 30-jährigen Ungarn an. Im Verlaufe der Ermittlungen gab der Mann der Kantonspolizei an, das Fahrzeug im Wissen darüber, dass es entwendet worden war, von einer Drittperson übernommen zu haben. Auf seiner Fahrt über den Berninapass war er in Pontresina bei der Örtlichkeit Plattas heftig mit einer Leitplanke kollidiert. Mit dem stark beschädigten Fahrzeug fuhr er weiter, bis er vom Sicherheitsangestellten angehalten wurde. Der Fahrzeughalter war bis zum Kontakt mit der Polizei im Unwissen, dass sein Fahrzeug in Brusio entwendet worden war. Im Verlaufe der Ermittlungen stellte sich heraus, dass der Mann nie einen gültigen Führerausweis erlangt hatte. Gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft hat die Kantonspolizei weitere Ermittlungen gegen den vorläufig Festgenommenen eingeleitet.



# Junge SVP Graubünden hat nominiert

P. Anlässlich ihrer Generalversammlung hat die Junge SVP Graubünden ihre fünf Kandidaten für die Nationalratswahlen 2019 nominiert. Sie tritt mit einer gut durchmischten und ausgewogenen Liste an.

Kürzlich versammelte sich die Junge SVP Graubünden in Trimmis zur ordentlichen Generalversammlung, an der auch die Nomination der Nationalratskandidaten stattfand. Nebst den üblichen Geschäften fanden auch Vorstandswahlen statt. Neu in den Vorstand gewählt wurde **Sandro Schmid** aus Trimmis, der den Vorstand nach dem Rücktritt vom langjährigen Vorstandsmitglied Marc Hermann komplettiert. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder wurden wiedergewählt.

Als Gastreferent stellte der Gemeindepräsident von Trimmis und SVP-Grossrat Roman Hug den Anwesenden die Wohngemeinde Trimmis vor und erwähnte die Herausforderungen, die in einer Gemeinde zu meistern sind. Roman Hug wies bei seiner Rede auf die grosse Bedeutung der Jungen bei den Nationalratswahlen hin, da insbesondere dank der Liste der Jungen SVP Graubünden bei den letzten Wahlen der zweite Sitz an die SVP Graubünden ging. Es sei wichtig, dass die Jungen wahrgenommen werden und in diesem Sinne bedankte er sich für das grosse Engagement der Jungen SVP.

Im Anschluss an die Generalversammlung nominierten die Mitglieder nach einer kurzen Vorstellungsrunde die Kandidierenden für die Liste der Jungen SVP Graubünden. Die junge Liste setzt sich wie folgt zusammen (in alphabetischer Reihenfolge):

- **Daniel Meyer**, geb. 1987, aus Domat/Ems, gelernter Dachdecker und Betriebsökonom, Gemeinderatspräsident in Domat/Ems
- Fabio Nespolo, geb. 1996, aus Küblis, Student Banking and Finance, Grossratsstellvertreter
- **Jasmin Roffler**, geb. 1998, aus Grüsch, Studentin Pädagogische Hochschule Graubünden
- **Michael Fiegl**, geb. 1989, aus Chur, gelernter Plattenleger und stellvertretender Geschäftsführer
- Thomas Caduff, geb. 1997, aus Igis, gelernter Hotel- und Gastronomiefachmann
- «Es ist sehr erfreulich, dass wir mit einer eigenen und gut durchmischten jungen Liste bei den Wahlen aktiv mitwirken können», hielt Präsident Nicola Stocker abschliessend fest.



R. Crüzer, Scuol; NR Magdalena Martullo; NR Heinz Brand.

# SVP verhilft der Revision des Wasserrechtsgesetzes zum Durchbruch

B.E. Der Nationalrat hat mit 187: 2 Stimmen eine Revision des Wasserrechtsgesetzes (WRG) beschlossen und dabei das Wasserzinsmaximum auf 110 Franken pro Kilowatt Bruttoleistung (kWbr) festgelegt. Die Maximalhöhe des Wasserzinses wird damit für die Zeit von 2020 bis Ende 2024 fixiert und dadurch weiterhin zahlreichen Gemeinden unseres Kantons verlässliche Einnahmen garantieren.

Im Zentrum der Revision stand die Bestimmung des Wasserzinsmaximums. Seitens der vorberatenden Kommission wurde ein Wasserzinsmaximum von CHF 110 pro kWbr beantragt. Eine Minderheit unter der Führung von NR Christian Wasserfallen (FDP/BE) beantragte demgegenüber ein Maximalzins von CHF 80 pro kWbr. Nach kurzer Diskussion entschied sich der Nationalrat mit 133:53 bei 2 Enthaltungen für das Wasserzinsmaximum von CHF 110 pro kWbr. Für die Bündner Konzessionsgemeinden werden damit für die nächsten fünf Jahre die Einnahmen aus den Verleihungen der Wasserrechtskonzessionen weiterhin sichergestellt.

Die SVP-Fraktion mit ihren beiden Bündner Mitgliedern hat die Revision mit über 40 Stimmen zusammen mit der CVP (28 Stimmen) massgeblich unterstützt und ihr damit zum Durchbruch verholfen. Bedauerlicherweise haben die Grünliberalen und die FDP die Revision klar abgelehnt. Eine Senkung des Wasserzinsmaximums hätte für die Bündner Konzessionsgemeinden und den Kanton Graubünden verheerende Einnahmenausfälle zur Folge gehabt.







### Straight Flush am Sonntag live in der Hubelhütte

Am kommenden Sonntag, 17. März, wird die Südtiroler Rock-cover-Band Straight Flush in der Hubelhütte für gute Stimmung sorgen! Ob Alt oder Jung, es wird garantiert für jeden etwas dabei sein. «Genießen Sie auf unserer Sonnenterrasse bei wunderebarem Ausblick über die Davoser Bergwelt und musikalischer Begleitung herzhaft zubereitete Südtiroler Gerichte!» Wie jeden Sonntag wird auch an diesem der Duft von Sigi`s frisch gebratenen Schweinshaxen schon beim Vorbeifahren auf der Piste Lust auf mehr machen!



# 25. Fuchstival mit Nemo, Crimer und Franz Arnold's Wiudä Bärg!

P. Nemo, Crimer und Franz Arnold's Wiudä Bärg sind die Top Acts am **Jubiläums-Fuchstival vom 23. März auf Grüsch-Danusa**. Am diesjährigen Fuchstival wird die Lust des Publikums auf Mundart-Rap mit Nemo, das Bedürfnis nach 80er Jahre Elektro-Pop mit Crimer und die Sehnsucht nach urchiger Musik mit Franz Arnold's Wiudä Bärg gestillt!

### Beliebte Bar- und Hüttenszene

Das Fuchstival lebt aber nicht nur von der grossartigen Musik, sondern auch vom besonderen Ambiente rund um die Fuchstival-Arena. Das ist zum Beispiel der Hüttenzauber mit seiner tollen Bar- und Gastroszene, oder die sensationell grosse Schneebar in der Arena selbst.

### **Noch attraktivere Ticketpreise**

Aus Anlass des Jubiläums sind die Ticket-Preise um bis zu 20% reduziert! worden. Und in Kooperation mit Hauptsponsor Chopfab wird **das Fuchstival bereits am Samstag Nachmittag mit dem originellen «HaRace» lanciert.** Dabei gilt es mit einem selbst gebastelten Gefährt aus einem Harass und einem Ski eine Rennstrecke möglichst schnell zu absolvieren.

Dem Gewinner winken 1 Jahr Gratis Bier!



Pany: Beliebter Jassabend im Rest. Güggelstein

# Sieg für Georg Putzi/Beni Brosi

«Die höchste Vollommenheit der Seele ist ihre Fähigkeit zur Freude,» sagte einmal der weise französische Philosoph Vauvenargues (1715-1747). Seine Worte sind auch in Pany wohlbekannt.

Das Interesse an den Jassabenden in Pany ist so groß, daß sich das OK veranlaßt sah, im Rest. Güggelstein zwei Tische mehr aufzustellen. Es wurde zwar etwas eng, doch dadurch konnten sich 22 Jasspaare im friedlichen Spiel messen. Gespielt wurde der Schieber, 4 Runden à 10 Spiele.

Den 1. Rang erjassten sich **Georg Putzi, Schiers,** und **Beni Brosi, Klosters,** mit der Punktzahl von 3460. Den zweiten Rang erreichten **Hanspeter Mathis und Niklaus Wolf**, beide von Buchen, mit 3425 Punkten. Den dritten Rang eroberten sich **Georg Carl und Hanspeter Lötscher,** beide von Pany, mit 3415 Punkten.

Der Gabentisch wurde durch die «Aufstockung» an Jassern ebenfalls um 8 Preise größer. Doch Agnes und Christina meisterten den Mehraufwand mit Bravour! Der gesamte Startgeldbetrag wird in die Jasspreise investiert. Erstmals durfte das OK auch zwei gesponserte Preise aufstellen. Das Siegerpaar vom letzten Jassabend im Januar 2019 (Simon und Simona Davatz, Valzeina) spendete zwei Gutscheine à 32 Fr. für den nächsten 1.-Augustbrunch auf ihrem Hof in Valzeina. Herzlichen Dank! (Die noble Geste sei zur Nachahmung bestens empfohlen!)

Schliesslich wruden Agnes Dönz Valentin und Christina Guler mit einem Präsent für ihre uneigennützige Arbeit überrascht.

Für das OK der schönste Dank war, zu sehen, wie sich die Teilnehmer/innen mit Freude, Eifer und Spass im friedlichen Wettstreit wohlfühlten und den gemütlichen achten Jassabend mit demselben OK einfach genießen konnten. Infolge der großen Beliebtheit findet vielleicht auch im Sommer ein Jassabend statt.

Seit 26 Jahren Ihre Gipfel Zytig

Die farbigste Zeitung Graubündens mit den konkurrenzlosen Insertionspreisen!



# Rückblick auf ein abwechslungsreiches Jahr an der GV des FTV Davos

# Zwei gelungene Grossanlässe durchgeführt

wb. 64 Turnerinnen baben die Generalversammlung des Frauenturnvereins Davos im Hotel Sunstar besucht. Die Organisation der Kantonalen Geräteturntage sowie der Delegiertenversammlung des Bündner Turn verbandes waren die Höbepunkte des Turnjahres 2018. In den verschiedenen Riegen gab es viele weitere Aktivitäten.

«2018 durften wir zwei grössere Anlässe durchführen», erklärte die Präsidentin Monica Gwerder in ihrem Jahresbericht. «Auf Initiative unseres Getu-Leiterteams konnten wir im Mai die Kantonalen Geräteturntage organisieren. Rund 750 Turnerinnen und Turner aus Graubünden und verschiedene Gäste bestritten spannende Wettkämpfe. Und im November hatten wir die Ehre, in Zusammenarbeit mit dem FTV Davos Dorf die Delegiertenversammlung des Bündner Turnverbandes durchzuführen. Beides waren sehr gut gelungene Anlässe.»

Wegen des Neubaus der Dreifachturnhalle werden einige Einschränkungen und Änderungen auf den Verein zukommen, führte die Präsidentin weiter aus. «Wir haben Lösungen gefunden, alle können ihren Turnbetrieb ziemlich normal durchführen. Auch der Turnerabend wird stattfinden.» Erfreuliches wusste die Kassiererin Yvonne Wey zu berichten. «Wir haben es schon wieder nicht geschafft, einen Verlust zu machen!» Als Dank für die wertvolle Hilfe bei Vereinsanlässen wurde für alle acht Riegenkassen ein einmaliger Beitrag beschlossen. Monica Gwerder: «Verbunden damit ist die Hoffnung, dass wir auch in Zukunft auf diese Unterstützung zählen dürfen.» Mit grossem Applaus wurde der Vorstand (Monica Gwerder/Präsidentin; Marianne Bergamin/techn. Leiterin, Materialverwalterin; Patricia Paganini/ J+S Coach; Yvonne Wey/Kassiererin; Nadine Compagnoni/Sekretariat; Tanja Meier/Beisitzerin) für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Wie man anhand der Jahresberichte erfuhr, waren die verschiedenen Riegen des FTV (Muki-Turnen, Jugi Unterstufe, Body-Fit, Fit for ever, Bewusst bewegen



Die fleissigen Turnerinnen des Jahres 2018 wurden geehrt (v.l.): Lisbeth Bösch, Ruth Wendler, Monica Gwerder, Priska Fenk, Rosalinde Grünfelder, Nadine Compagnoni, Martina Meuli, Karin Sprecher und Stefanie Senn.







Links: Blumen für Ladina Bebi. Sie trat nach sieben Jahren als Getu-Leiterin zurück. – Mitte: Blumen für Priska Fenk. Sie hat mit Erfolg den Getu-Leiterkurs absolviert. – Rechts: Anni Weber wurde für 30 Jahre Leitertätigkeit bei den Seniorinnen beschenkt und geehrt.

und Volleyballgruppe) auch im abgelaufenen Vereinsjahr sehr aktiv. Und es gab viele Erfolge zu beklatschen. Das Team Aerobic durfte sich beim Vereinsturntag in Ilanz mit der überraschend guten Note von 9.03 Punkten erneut über den 1. Rang freuen. Und am Thurgauer Kantonalen Turnfest in Romanshorn erreichte es mit 9.37 Punkten den 5. Rang von insgesamt 33 Gruppen. Auch das Geräteturnen (Getu) darf auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Bei verschiedenen Wettkämpfen gab es Siege, Podestplätze und Aus-

zeichnungen. Gleich drei Davoserinnen konnten sich für die Schweizer Meisterschaften Mannschaften qualifizieren. «Ende 2018 turnten 49 Mädchen und 2 Knaben bei uns. Einmal mehr konnten wir leiter- und platzbedingt nicht alle interessierten neuen Kinder aufnehmen», konstatierte Marianne Bergamin mit Bedauern.

Im Anschluss an die GV gab es die Gelegenheit, beim traditionellen Apéro die gemeinsamen Erlebnisse noch einmal Revue passieren zu lassen. Seit
26 Jahren

Ihre

Gipfel Zytig

# Die Evangelische Mittelschule Schiers investiert in die Lernatmosphäre ihres Hauptgebäudes

L. Das Gerüst am fünfstöckigen Westbau der Evangelischen Mittelschule Schiers (EMS) ist verschwunden, das Klopfen und Hämmern verhallt. Die EMS erreicht eine weitere Etappe ihres Sanierungsplans. Doch noch während sich Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen über die neuen Kreativräume freuen, halten die Handwerker bereits wieder Bohrmaschinen und Schraubenzieher in den Händen. Die letzte Phase der gut 6 Millionen Renovierung bricht an.

Rund drei Jahre dauert die umfangreiche Renovierung des Hauptgebäudes der EMS unter der Projektleitung des Architekten Ueli Marugg. Angefangen mit einer technischen Sanierung im Jahr 2017. In den letzten Monaten dämmte die Schule den Energieverlust mit neuen Fensterisolationen ein. Der Hauptfokus lag ausserdem auf dem dritten Stock. Diese Räume für kreatives Arbeiten konnten Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen kürzlich beziehen. Die modernen Schulzimmer für bildnerisches Gestalten und Werken beherbergen neu zwei Ateliers, eine Werkstatt mit Brennöfen und Maschinen, einen zentralen Materialraum und einen technisch fortschrittlichen Medienraum. Dieser enthält ein Fotostudio, einen Grossformatdrucker und Arbeitsstationen mit professionellen Grafik- und Designprogrammen. Im Zimmer nebenan findet sich nach wie vor ein grosser Fundus an Requisiten und Materialien für gestalterische Experimente, Modellbau und Projektarbeiten. Durch die Kombination von analogem und digitalem Schaffen schärft der Kunstunterricht der EMS die Gestaltungs- und Medienkompetenz der Jugendlichen. Die jungen Erwachsenen erhalten einen Einblick in verschiedene Berufsfelder, wie etwa Architektur, Fotografie, Grafik- und Produktdesign – die ideale Voraussetzung für grenzenlose Kreativität.

# Gesteigerte Lernatmosphäre und neue Räume für Zusammenarbeit

Die letzte Etappe der Renovierung widmet sich nun dem gesamten Erdgeschoss, den Stockwerken 1, 2 und 4 sowie der Aula. Vor allem die nüchternen Aufenthaltsund Arbeitsräume sowie der Eingangsbereich des Westbaus erhalten ein frisches Aussehen. Die Decke wird angehoben und Schulkästen werden in grösserer Anzahl ins Untergeschoss versetzt. Es entsteht mehr Platz. Licht durchflutet die Räume. Die Atmosphäre wirkt anregender und angenehmer. Die neue Ausstatung soll das Lernklima zusätzlich steigern und die Zusammenarbeit unter den Schülerinnen und Schülern fördern. Ausserdem erweitert die EMS die Bibliothek um zusätzliche Arbeitsplätze. Eine sanftere Sanierung erfahren die Aula sowie die Schulzimmer in den oberen Stockwerken. Hier überholen die Handwerker Böden, Wände, Decken und Beleuchtung. Dank neuer Isolation und neuer Fenster verbessert sich künftig auch die Energiebilanz der Aula. Die EMS startete mit der letzten Etappe der Renovierung in den Sportferien. Bis im Herbst will sie den Grossteil der Renovierung abschliessen. Auf den Unterricht, insbesondere die Abschlussprüfungen, nimmt die Schule speziell Rücksicht: Zur Prüfungszeit herrscht ein Baustopp.

### Renovation als Chance für temporäre Kunst

In Wände meisseln, den Fussboden bemalen, Storen durchlöchern und Figuren ins Täfer schnitzen ... Wann bietet sich einem die Chance, legal mit Meissel, Hammer und Pinsel riesige Wände und Böden zu bearbeiten? Das dachte sich Künstlerin Muriel Baumgartner. Im Rahmen der Sonderwoche der EMS bot sie den Kurs «Intervention im Raum» an. Mit den Schülerinnen und Schülern der ersten Klasse durfte sie in einem der sanierungsbedürftigen Räume kreativ wirken, ehe die Renovation weiterging. Den Jugendlichen stand ein praktisch leerer Raum zur Verfügung. Keine Vorgaben, nur wenige Spielregeln. Muriel Baumgartner inspirierte die Jugendlichen dazu, das Vorhandene einzubeziehen: Storen, Wände, Boden, Wasserbecken. Sie brachte ihnen neue Techniken und ungewöhnliche Werkzeuge näher: mit einem Hohleisen ins Holz schnitzen, einen Winkelschleifer nutzen oder mit Stechbeitel und Klüpfel Reliefs aus den Wänden schlagen. Das angewandte Lernen hat die Jugendlichen sehr motiviert. Sie sind physisch an ihre Grenzen gegangen, haben sich der zähen Arbeit gestellt und geistige Flexibilität bewiesen. Entstanden sind grosse und noch grössere Kunstwerke im Raum. Schade nur, dass diese nun der Renovierung weichen müssen...!



Zwei Schülerinnen schlagen mit Stechbeiteln und Klüpfel die Weltkarte aus der Wand. Fotos Muriel Baumgartner



Mit Winkelschleifer und Frässcheibe bearbeitet eine Schülerin das Täfer.



Eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern berät sich im neuen Medienraum der EMS Schiers.



# Das 85. Parsenn-Derby – der Klassiker -

Die Sieger: SC Altendorf (Steinegger, Peruzzo, Züger Cornel) Team Erw.; Team Junioren R. Flütsch, Jonas M cel Kunert, Davos (Altersklasse II); Reto Cahenzli, Davos (Altersklasse III); Beat Bettschen, Heimber Chiara Bianchi, Davos (Juniorinnen)



Seit Jahren dabei, meistens in den ersten Rängen, das Team Al Capone-Parsennhütte-Hotel Parsenn mit Silvan Rominger, Armin Knöpfel, Christoph Boner sowie Jürg Wehrli.



OK-Präsident Röbi Bianchi (rechts) fuhr selbst auch mit und belegte im Team-Wettkampf zusammen mit Daniel Züger (links) und Reto Cahenzli Platz 2. Hier beim Apéro im Parsenn Gada.



Teammanager Emil Wehrli mit seinem Star im Team.



Die packenden Bilder von Andrea Schumacher illustrieren das legendäre Derby auf Parsenn bei besten Bedingungen.



# 27

# - bei besten Bedingungen durchgeführt

Iayer, Ueli A. Roffler; Marco Peruzzo Siebnen (Senioren); Philipp Steinegger, Siebnen (Altersklasse I); Marg (Altersklasse IV); Beatrice Mayer, Waiblingen (Damen); Romano Flütsch, St. Antönien (Junioren); Tim Kessler, Schiers (Jugendklasse)



Und die gute Stimmung.











# Davoser Curling-Saison mit dem Victoria-Cup Team von Skip Hampe Weller ist Vereinsmeister

Dank der neuen HCD-Trainingshalle konnten alle angesetzten Turniere gespielt





Links: Das drittplatzierte Team der Vereinsmeisterschaft, Hotel Schweizerhof mit Skip Guido Nagel, Sandro Fischer und Felix Weingartner. – Rechts: Das Team des Hotels Parsenn mit Skip Markus Grassl belegte in der Vereinsmeisterschaft mit Andres und Ursi Valer Platz 2.



S. Das letzte Curling-Turnier der Saison, der Victoria Cup, ist erneut, wie schon eine Woche zuvor, eine Beute des CC Filisur gewordenm. Das Team um Skip Ernst Liesch (Lisbeth Liesch sowie Röbi und Lea Fontanazza) siegte in allen drei Spielen, wobei es im letzten Spiel gegen Scuol eng wurde. Der letzte Stein von Skip Ernst Liesch entschied zugunsten der Filisurer. Da auch Clubmeister Hampe Weller und sein Team an diesem Turnier ohne Niederlage blieb, entschieden die Ends über die den Tagessieg. Filisur kam auf 11 Ends, Weller auf 10. Gar 12 gewonnene Ends totalisierte der stark aufspielende CC Scuol, aber ein Spiel, das gegen Filisur, ging verloren. Somit Rang 3.







# abgeschlossen:

# 2019 - Markus Grassl erfolgreichster Spieler

### werden



CCD-Präsident Ralph Pfiffner mit den neuen Vereinsmeister, von rechts Nadja und Hugo Jacobs, der gekrönte Skip Hampe Weller und Frank Kaufmann. Die wunderschönen Naturalpreise wurden von Walter Stoller kreiert und gesponsert.

### Schlussturnier um den Victoria Cup:

- **1. CC Filisur** (Skip Ernst Liesch, Lea u. Röbi Fontanazza, Lisbeth Liesch)
- **2. Hotel Ameron** (Skip Hampe Weller, Nadja und Hugo Jacobs und Frank Kaufmann)
- **3. CC Scuol** (Skip Markus Sollinger, Fritz Angerer, Patrice Mayer und Hitsch Kliebenschädel)
- 4. Hotel Parsenn (Skip M. Grassl)
- 5. Gipfel-Team (Skip H. Schneider)
- **6. CC Savognin** (Skip M. Margreth)
- 7. Turmhotel Victoria (Walser)
- 8. Hotel Grischa (S. Koch)
- 9. Hotel Schweizerhof (G. Nagel)
- 10. Sporthotel Central (K. Riedl)
- 11. C-Bar (Oldri)
- 12. Hotel Bündnerhof (Barandun)



Präsident Pfiffner gratuliert Markus Grassl zum Jahresmeister.





Markus Grassl ist der erfolgreichste und beständigste Spieler des CC Davos der Saison 18/19. Er konnte sich am meisten Steine gutschreiben lassen in den gespielten Turnieren, die er lückenlos bestritten hat. Platz 2 belegt Andres Valer.



# Fuchstivalino oder der Mega-Familienanlass mitten im Skigebiet!

Programm Fuchstivalino vom Sonntag, 17. März 10.00 – 15.30 Uhr Fuchstivalino Spielpark &

Kinderbar offen

11.30 Uhr
 13.30 – 14.30 Uhr
 15.00 Uhr
 Zauberer Peter Löhmann
 Pistenfahrzeugfahren
 Konzert «Billy + Benno»

# Werde auch Du ein HaRacer und gewinne 1 Jahr lang Gratis-Bier!

Kaufe bei der Talstation der Bergbahnen Grüsch-Danusa AG das coole HaRace-Paket für nur CHF 99.– bestehend aus 1 Tageskarte, 1 Fuchstival Ticket, 1 vollen Harass Bier und 1 alten Ski, bastle den schnellsten Harass und lass Deine Konkurrenten beim HaRace Rennen vom 23. März hinter Dir!

Anmeldung/Infos unter 081 325 16 70

# Nemo, Crimer und Franz Arnold's Wiudä Bärg am Fuchstival vom 23. März!

Profitieren Sie von unserem Vorverkaufs-Rabatt. Preise Fuchstival: Erwachsene CHF 45.– (statt CHF 55.–), Achtung: Jugendliche bis und mit 17 Jahre CHF 35.– (statt CHF 55.–). Das Jugendangebot gilt nur im Vorverkauf mit Ausweis und nur bei der Kassa der Bergbahnen Grüsch-Danusa AG.

#### Waterslide oder hier bleibt nur der Sieger trocken!

Mess Dich am 30. März auf Grüsch-Danusa mit Gleichgesinnten und finde heraus, wie lange Du Oberwasser behältst. Der Contest beginnt um 11 Uhr auf der Schwänzelegg. Starten kannst Du auf Skiern oder mit dem Snowboard. Selbstverständlich gehören ein cooles Outfit und tolle Preise mit dazu!

Anmeldung/Infos unter 081 325 16 70 oder

■ info@gruesch-danusa.ch

#### Info/Buchung

Bergbahnen Grüsch-Danusa AG 7214 Grüsch

**2** +41 (0)81 325 16 70 **3** +41 (0)81 325 15 33

□ www.gruesch-danusa.ch□ info@gruesch-danusa.ch□ bergbahnengrueschdanusa

#### Veranstaltungen

- 16. März: Aktionärsskitag
- 16. März: Après-Ski Party mit DJ Nik Herb
- 16. März: Hüttenfest mit
   DJ Nik Herb
- 17. März: Fuchstivalino mit Billy + Benno
- 22. März: Fuchstival Warm-up Party
- 23. März: HaRace
- 23. März: Fuchstival mit Nemo, Crimer und Franz Arnold
- 30. März: Waterslide



# 31

# Regionaler Liegenschaftenmarkt



# Kompetenz und Zuverlässigkeit

Unser Team von 10 Fachleuten ist jederzeit für Sie da

Hertistrasse 11 | CH-7270 Davos Platz Telefon: +41 (0)81 416 10 10 | frei-davos.ch

Sanitär Frei AG

Inhaber Remo Kunz

Zu vermieten

# Holzbearbeitungshalle inkl. Maschinen

Schreinerei/Zimmerei

Unverbindliche Besichtigung

Nähere Auskunft: 079 419 04 92

- 10. Zu kaufen gesucht: **Wohnungen in Davos und Klosters** für unsere Kunden und für unser eigenes Portfolio. Abwicklung sofort möglich. Wir freuen uns auf Ihre Angebote!
  - Müller Family Office AG, St. Gallen & Davos, **Tel. 071 222 17 77**info@muellerfamilyoffice.ch, www.muellerfamilyoffice.ch
- Zu vermieten per 1. April oder n.V. möbl. **1 1/2-Zi.-Whg.** in **Davos Glaris.** Miete: Fr. 600.—inkl. NK und Parkplatz. **Tel. 081 401 14 19 o**d. **077 499 94 54**
- Ab Juli oder n.V. zu vermieten: Kleine, gemütliche und rustikale **4-Zi.-Whg.** im Flüelatal auf Bedra, 3 Km von **Davos Dorf** entfernt. Miete inkl. NK und Garage: 1330 Fr. **Tel. 078 813 04 07**
- Zu vermieten ab 1. Juni oder n.V. sonnige **3 1/2-Zi.-Whg.** in **Davos Platz,** Ducanstrasse 8, mit Balkon u. Veranda, oberste Etage. Bevorzugt werden Einzelpersonen. Mietzins: 1490 Fr. inkl. NK. PP kann dazu gemietet werden. **Tel. 079 641 35 93**
- Zu vermieten ab 15. April oder n.V. sonnige **3 1/2-Zi.-Whg.** in **Davos Dorf**, Seehornstr. 2, 3. OG, mit vergl. Balkon, gr. Wohnzi., 2 Schlafzi.,GS, Kellerabteil. NR, keine Haustiere. Preis: 1525.00 Fr. inkl. NK. Parkdeld kann dazu gemietet werden. **Tel. 079 245 69 36** od. **081 416 13 76**
- Zu vermieten n.V. in **Davos Platz** grosszügiges **1-Zi.-Studio**, ruhige, sonnige Lage in Wohnquartier, Ausblick auf Davos, 10 Min. vom Zentrum, vollst. möbliert, Küche kompl. eingerichtet, sep. Hauseingang, ged. Gartensitzplatz, Dauermeiter/NR, PP möglich, Miete: Fr. 1090.— inkl. NK.

Infos: Tel. 076 407 41 22

# Kleinanzeigen 20 Franken

max. 3 Zeilen, 105 Zeichen pro Zeile

Mit Inseratetext in einen Umschlag stecken und ab die Post an: Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz







# Pakete und Waren nach Thailand versenden

ab 110 CHF bis 60 Kg.

Umzug • Einlagerungen • Transporte CH – Thailand

www.box2thai.com

Tel. 0041 76 525 33 35

Neu: Annahmestelle auch im Kanton Graubünden





Unsere Tradition als Gastgeber verpflichtet, stellen wir uns mit unserem ganzem Engagement dem Wohlbefinden unserer Gäste in den Dienst. Dazu gehören kompetente und charmante Mitarbeiter, die mit ihrem Einsatz für den Namen des Hotel Seehof Davos in allen Bereichen unseres Hauses einstehen.

# **JOBS IM SEEHOF**

Das Hotel Seehof in Davos sucht für die Sommersaison 2019, Wintersaison 2019 / 2020 und teilweise ganzjährig folgende Mitarbeiter zur Ergänzung beziehungsweise Vergrösserung unseres Mitarbeiter Teams.

# KÜCHE

Commis de Cuisine (m/w) Chef Tournant (m/w) Chef de partie (m/w)

### **HOTEL**

Spa Mitarbeiter (m/w)
Rezeptionist (m/w)

### **RESTAURANT**

Servicefachangestellte (m/w) Barmitarbeiter (m/w)

# FÜHLEN SIE SICH ANGESPROCHEN?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Arbeitszeugnisse per E-Mail an bewerbung@seehof-selection.ch

### HOTEL SEEHOF DAVOS

# Regionaler Arbeitsmarkt auch auf www.gipfel-zeitung.ch über 30 000 Leserkontakte!

## **Wanted**

3. Wir suchen eine zuverlässige, saubere und ehrliche Person für die Reinigung einiger pflegeleichten, kleinen Ferienwohnungen in Klosters Dorf. Voraussetzungen sind gute Deutschkenntnisse, eigene Waschmaschine für die Wäsche der Gäste und Wohnsitz in Klosters oder höchstens 15 Min. entfernt. Reinigen ist Ihr Hobby? Sie sind zuverlässig, und Sie haben Freude im Umgang mit Gästen? Dann sind Sie die Person, die wir suchen! Ich freue mich auf Ihren Anfruf: **Tel. 079 205 27 60** oder Mail: <a href="mailto:pik77@bluewin.ch">pik77@bluewin.ch</a>

Hier finden auch Sie
Ihren neuen
Kadermann oder Ihre
neue Kaderfrau
aus der
Gipfel-Region

• Wir suchen **Putz- u. Bügelhilfe**, für Privathaushalt, 2mal wöchentlich, nur mit Erfahrung, Referenzen, deutschsprachig. **Tel. 081 413 56 49** 

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung in Jahresstelle einen

### Plattenleger 100%

#### Stellenbeschreibung

- · Sie führen selbstständig Kleinbaustellen.
- Sie sind zuständig für die Verlegung von Platten an Wänden, Böden und Treppen.
- Sie arbeiten mit Keramik, Mosaik, Natur- und Kunststein.
- · Sie führen Fugenarbeiten aller Art aus.
- Sie können selbstständig nach Plänen arbeiten.

#### Stellenanforderungen

- abgeschlossene Ausbildung als Plattenleger EFZ oder langjährige Berufserfahrung
- Führerausweis Kat. B
- Rapportwesen
- Sie sind pünktlich, zuverlässig und teamfähig, ausserdem arbeiten Sie kundenorientiert und verfügen über höfliche Umgangsformen.

**Wir bieten Ihnen** anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einem modernen Unternehmen. Zudem erwarten Sie ein motiviertes Team und zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen mit Foto per E-Mail oder per Post.

### morandi plattenbeläge gmbh

Herr Andrea Jägli Talstrasse 56 7270 Davos Platz 079 432 32 30 info@morandiplatten.ch



Elektro - Planung - Realisierung

Die EL. Group Sprecher AG ist ein führendes Unternehmen in der Realisierung von Stark- und Schwachstromanlagen in Industrie-, Gewerbe- und Hausinstallationen. Wir suchen für unsere anspruchsvolle Kundschaft und interessanten Objekte in der Region Klosters, Davos folgende Fachleute

- Bauleitende Monteure
- Elektromonteure
- Servicemonteure

Bitte informieren Sie sich über unsere Webseite www.el-group.ch

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich jetzt per E-Mail auf **r.sprecher@el-group.ch** oder rufen Sie uns an unter **Tel. 081 422 40 42**.

Die Thöny Mode Davos AG sucht per Mai 2019 oder nach Vereinbarung eine/n

# Mitarbeiter/-in im Verkauf & Warenservice Teilzeit oder Vollzeit

### **Ihre Aufgaben**

- Kompetente Beratung und Bedienung unserer anspruchsvollen Kundschaft
- Handhaben der Kassensoftware
- Aktives Führen von Verkaufsgesprächen
- Auspacken, Warenkontrolle sowie Integration der Ware/Visual Merchandising
- Bestandeskontrollen und Bestandesaufnahme
- Sicherstellen unseres hohen Kundenservices

#### Ihre Qualifikationen

- Zuverlässige, engagierte und kundenorientierte Persönlichkeit
- Gepflegtes Erscheinungsbild, modebewusste Individualität
- Abgeschlossene Ausbildung im Detailhandel mit Verkaufserfahrung im Bereich Textil von Vorteil
- Sehr gute Deutschkenntnisse, Englisch- und Französischkenntnisse erwünscht

#### Thöny Mode als Arbeitgeber bietet Ihnen

- Abwechslungsreiche Aufgaben mit viel Gestaltungsfreiraum
- Entwicklungsmöglichkeiten im Bereich Wareneinkauf, Planung und Führung
- Ein motiviertes Team, welches nach gemeinsamem Erfolg strebt
- Wertschätzung und Anerkennung durch Kunden, Kollegen und Vorgesetzte

Möchten Sie Ihre Leidenschaft für Mode und Verkauf mit uns teilen?



#### Bewerbung mit Foto an:

Thöny Mode AG Carmen Thöny Promenade 58 7270 Davos Platz +41 81 413 33 63 Oder Mail an: info@thoenymode-davos.ch



Zur Unterstützung unseres Leiters Technischer Dienst suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen technisch begabten

# Hilfshauswart

(ca. 12h pro Woche)

### Zu Ihren Aufgaben gehören:

Morgendienst (2x pro Woche je ca. 1.5h) Abenddienst (2x pro Woche je ca. 2h)

- Schliessen bzw. Öffnen des Gebäudes
- Diverse Reinigungstätigkeiten
- Kontrolle der technischen Anlagen
- Schneeräumung (bei Bedarf)
- Kontrollgänge im gesamten Gebäude

Tagesdienst (1x pro Woche ca. 5h)

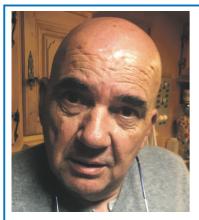
- Morgendienst + Abenddienst
- Kontrollgänge, Überwachung der technischen Anlagen, Kleinreparaturen und Reinigungsarbeiten

### Ferienablösung

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:

info@raetia-center.ch oder 079 609 19 84





Al Thöny, Gotschna-Rest., Serneus



Jens Scheer, Bistro Gentiana, Davos

**«Bei uns sollten Sie stets reservieren.** Seit wir regelmässig in der «Gipfel Zeitung» inserieren, sind wir regelmässig ausgebucht!»

### Junge Talente gesucht!

Nutze die Chance, dich bei uns ausbilden zu lassen. Für Lehrbeginn August 2020 haben wir am Standort Grüsch noch folgenden Ausbildungsplatz frei:

#### Lehrstelle InformatikerIn EFZ

Fachrichtung Betriebsinformatik

Unsere innovativen Projekte verlangen junge Talente. Bist du motiviert, aufgestellt und möchtest mit uns deine Zukunft gestalten? Dann bist du in unserem modernen Unternehmen genau richtig!

#### Das bringst du mit

- Sekundarschule / Volksschul-Oberstufe Modell C Niveau
   II
- Gute Leistungen in Mathematik, Physik und Englisch

#### Das ist uns wichtig

- Motivation
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Logisch-abstraktes Denkvermögen
- Exakte Denk- und Arbeitsweise

#### Das bieten wir dir

- Fundierte, vielseitige Grundausbildung
- Mitarbeit in spannenden Projekten
- Moderne Infrastruktur
- · Team mit breit abgestütztem Knowhow

#### Interessiert?

Dann nutze deine Chance und schreib uns, warum wir gerade dir einen Ausbildungsplatz bei der GRITEC AG ab Sommer 2020 reservieren sollen. Du kannst dich online auf www.gritec.ch bewerben.

#### Schnupperlehre

Wir möchten dich kennenlernen. An zwei Tagen erhältst du Einblick in die spannende Welt des Informatikers. Mach den ersten Schritt auf deinem Berufsweg und melde dich für eine Schnupperlehre bei uns.

#### GRITEC AG

CH-7214 Grüsch Tel. +41 81 300 22 0 gruesch@gritec.ch

#### GRITEC AG

Grabenhofstrasse 6 CH-6010 Kriens Tel. +41 41 320 64 46 kriens@gritec.ch

www.gritec.ch

### INNOVATION MACHINE HIGH TECH ENGINEERING HIGH TECH SYSTEMS

Wir freuen uns auf deine Bewerbung. Für weitere Auskünfte wende dich bitte an: Martin Valer | Tel. 081 300 22 00 | martin.valer@gritec.ch

# Traumpaar der Woche



### Reto L. und Maria M.

Der Kübliser Unternehmer Reto Luzi (OfenWelten) hat sein Glück in Brasilien gefunden. Und seine Carina hat ihm viel Freude und Glück mitgebracht. Ihre Tochter Maria ist ein Sonnenschein. Seit 10 Jahren lebt sie in Küblis, und Reto hat sie ins Herzen geschlossen. Ihre direkte Art, Ihr charmantes Lächeln und jihr Durchsetzungsvermögen beeindrucken ihn. Am 25. April wird sie süsse 20 Jahre jung, arbeitet im Detailhandel in Chur und spricht perfekt unsere Sprache, ja, sie imitiert sogar unsere verschiedenen Dialekte. Traumhaft.

# Mega-Traumpaar der Woche



### Ötzi und Luzia

Luzia stammt aus der Innerschweiz und Ötzi natürlich aus dem Ötzi-Land. Trotzdem haben sie sich gefunden und packen alles zusammen. Die Diszanz zwischen ihnen macht auch stark. Mega-stark fuhr der Ötzi auch das 85. Parsenn-Derby, natürlich weil sein Schatz ihm in Davos als Fan beistand. Den Aufenthalt in Davos, insbesondere im Parsenn-Gada, haben sie genossen!

 $\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond\diamond$ 

# Fundgrube

auch auf www.gipfel-zeitung.ch

### Zu verkaufen

### • Orientteppich "MIR",

Gr.: 3.20 x 2.25 m. Preis auf Anfrage.

Tel. 081 544 94 36

### Dienstleistungen

• Videokassetten auf DVD: Ich brenne Ihre Videokassetten zu günstigen Preisen auf DVD. VHS, VHS-C, Video8, Hi8 und miniDV. So können Sie Ihre wertvollen Filme und Erinnerungen auch in Zukunft anschauen. Platzsparend ist es auch.

Walter Bäni 079 723 84 42

### PH-Services/Dienstleistungen (fast) aller Art

besuchen Sie meine Website: www.ph-services.ch Mail: kontakt@ph-services.ch Tel.:+41 79 799 19 58

#### **Messer Unikate**

wünschen Sie sich ein Messer (Jagdmesser, Taschenmesser usw.) nach Ihren Vorstellungen besuchen Sie meine Website: www.messer-unikate.ch Mail:kontakt@messer-unikate.ch

Tel.:+41 79 799 19 58



# Occasionen von Auto Rüedi, Serneus

Occasion MITSUBISHI	ASX 1.8 DID Cele.300K 4WD Com/5 anthrazit / anthrazit	09.2015	<b>49'100 km</b> 150 PS	sFr. 17'400.00
Occasion MITSUBISHI	ASX 1.8 DID Invite 4WD Com/5 anthrazit / anthrazit	09.2010	<b>166'400 km</b> 150 PS	sFr. 7'900.00
Occasion MITSUBISHI	ASX 1.8 DID Intense 4WD Com/5 anthrazit / schwarz	05.2011	<b>135'700 km</b> 150 PS	sFr. 10'600.00
Occasion MITSUBISHI	Lancer 1.8 Instyle Lim/4 silber / schwarz Leder	03.2008	<b>66'200 km</b> 143 PS	sFr. 9'600.00
Occasion MITSUBISHI	Lancer 2.0 DID Instyle Lim/5 anthrazit / schwarz Leder	12.2012	<b>26'100 km</b> 140 PS	sFr. 14'600.00
Occasion MITSUBISHI	Outlander 2.2 DID Intense Com/5 bordeaux / anthrazit	01.2012	<b>87'000 km</b> 156 PS	sFr. 12'700.00
Occasion MITSUBISHI	Outlander 2.2DID Navi Saf Com/5 rot cooper / schwarz Leder	03.2013	<b>97'100 km</b> 150 PS	sFr. 18'900.00
Occasion MITSUBISHI	Pajero 3.2DI-D SwissProf+ Com/5 bordeaux / anthrazit	10.2011	<b>73'100 km</b> 200 PS	sFr. 20'900.00
Occasion NISSAN	Qashqai 1.6dCi acenta 4x4 Com/5 bordeaux / anthrazit	05.2014	<b>49'100 km</b> 131 PS	sFr. 15'700.00

O81 422 47 66 AUTO AG

## Freizeit - Vereine

### Taekwon-Do Int. Davos

Mo. 18.50 - 19.50 Jump Dojang Sunnegruess Di. 19.00 – 20.00 Swissjump Power Sunnegruess Di. 19.00 - 20:30 Haupttraining Turnhalle SAMD Mi. 15.15 - 16.15 Tagestraining +40 Sunnegruess Do. 09.00 – 10.00 Swissjump Power Mattastr. 6 Do. 17.45 – 18.45 Little Ninjas (5 - 8 J)Turnh. Prim Do. 17.45 – 18.45 Kindertraining (9 - 14 J) Turnh. Do. 18.50 – 19.55 Dojang Sunnegruess Fr. 14.00 – 15.30 Tagestraining Dojang Sunnegruess

Männerriege Davos Platz Jeden Mo. Turnen von 20 bis 22 Uhr in der Doppelturnhalle Davos Platz.

Männerriege Davos Dorf Jeden Mo. Turnen von 20.15 bis 22 Uhr in der Bünda-Turnhalle.

# Links

### www.albula-holzprodukte.ch

Pflanzengefässe u. Gartenmöbel Klein-Holzbauten/Leitern/Zäune

### www.cccd.ch

Alles über die Aktivitäten des Cerlce des chefs de cuisine Davos

### www.davos-platz.ch

Ihre Startseite ins Internet aktuell - kompakt - praktisch

www.wilhelm-monstein.ch

www.davos-kutschen.ch

www.adlatus-suedostschweiz.ch

Diä muasch gläsa ha:
GIPFEL ZYTIC
die farbigste Zeitung Graubündens
Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu (

Wir/ich bestellen/e ein Jahres-Abo zu CHF 95
Name:
Strasse:
Wohnort:
Datum / Unterschrift:

Talon senden an Gipfel Zeitung, Postfach 216, 7270 Davos Platz



# Engadin Skimarathon: Françoise Stahel hat alle 50 absolviert

# «Der Engadin Skimarathon gehört zu meinem Leben»

Die 50. Teilnahme am Engadin Skimarathon ist Vergangenheit. Die bald 82-jährige Françoise Stabel aus Klosters gibt ein Interview nach dem andern, am Montag sogar ein Auftritt in der Sendung «Puls» des Schweizer Fernsehens und nun noch ein Gipfel-Gespräch.

Heinz Schneider



Frau Stabel, wie geht es Ihnen beute am Dienstag nach dem 50. Engadin Skimarathon? Kein Muskelkater?

Françoise Stahel: Mir geht es heute sehr gut. Obwohl ich vor dem Marathon wenig trainieren konnte, weil ich mein Buch beenden wollte, habe ich teilgenommen und vom Veranstalter sogar eine Goldmedaille erhalten. Sehr schön! An der 50. Austragung des Marathons wollte ich unbedingt teilnehmen. Am Montag spürte ich leichte Schmerzen in den Armen und im Gesäss, aber nach dem Yoga von heute Morgen ist der Kater vorbei.

Was fasziniert Sie am Engadiner jedes Jahr von Neuem? Die sportliche Herausforderung oder das Naturerlebnis?

Beides. Mich fasziniert, dass die Volksläufer und die Elite im gleichen Feld unterwegs sind. Und alles in der grandiosen Landschaft des Engadins. Seit ein paar Jahren herrscht auch eine tolle Atmosphäre, dank verjüngten Teilnehmer und der zahlreichen Zuschauer. Am Anfang vor 50 Jahren liefen wir praktisch ohne Zuschauer. Bei der er sten Austragung nahmen auch wenig Frauen teil, etwa eine Handvoll.

Lieben Sie die Einsamkeit in der Natur?

In jedem Fall. In der Natur gibt es immer etwas zu entdecken. Die Natur bietet so viel, wenn man bewusst die



Françoise Stahel, Madame Engadin Skimarathon hat auch die 51. Auflage (offiziell die 50.) absolviert, obwohl sie nur wenig trainieren konnte. Sie schrieb ihre Auto-Biographie fertig (erhältlich in der Buchhandlung Schuler, Davos, und in Klosters im Tourismusbüro, in der dropa-Drogerie und im Büro der Skischule Klosters oder www.madameengadin-skimarathon.ch

immer etwas, sie lebt, sie schafft...

50 Jahre ist eine sehr lange Zeit. Spielten sei eigentlich nie mit dem Gedanken, «dieses Jahr nehme ich die Strapazen nicht auf mich?»

Doch, doch. Nach dem 12. Marathon war ich schon die einzige Frau, die ununterbrochen dabei war. Nach dem 25. Marathon wollte ich ein Jahr Pause machen, aber die Einwohner im Dorf überredeten mich, weiterzumachen. Danach wurde mir bewusst, dass der Marathon zu meinem Leben gehört. Der Marathon zwingt einen auch, das ganze Jahr über in Bewegung zu bleiben. Der Marathon diszipliniert, das Leben gesund zu gestalten.

Wieviele Trainingskilometer haben Sie jeweils in den Beinen, wenn Sie am «Engadiner» teilneb-

Mitte der 70er Jahre absolvierte ich jeweils bis zu 1000 Kilometer in einem

Augen öffnet. In der Natur bewegt sich Winter. Man sagt, dass ein Volksläufer in der Vorbereitung jeweils zehn Mal die Wettkampfstrecke zurücklegen sollte. Das machte ich auch, aber in diesem Jahr bin ich aus den erwähnten Gründen nur ca. 150 Km gelaufen.

> Sie sind heute eine passionierte Lang läuferin. Würde Sie die Teilnahme am längsten Volkslauf, am 90 Km langen Wasalauf nicht reizen?

Doch, als ich 50 war, wollte ich einmal teilnehmen, aber die Zeit liess es nicht zu. Nun bin ich leider zu alt für die 90 Kilometer.

Was möchten Sie den derzeit besten Langläufer der Schweiz, Dario Cologna, fragen, wenn Sie ibm begeg-

Dario Cologna bewundere ich sehr. Er hat in meinem Buch eine nette Würdigung geschrieben. Ich schätze seine Freude am Langlaufen und seine Bescheidenheit. Als Mitglied seines

# **Françoise Stahel**

**geb.:** 13. Mai 1937 in Bourré (FR)

von: Klosters seit 1999 in: Klosters definitiv seit 1972

**Zivilstand:** geschieden

Beruf: a. eidg. dipl. Buchhalterin und Treuhänderin, führte von 1975 bis 2006 die Stahel Partner AG in Klosters

Hobby: Natur, Langlaufen, Bergwandern u. Bergsteigen, Yoga, etwas Golf

sportl. Erfolge: 50 Engadiner Skimarathon absolviert, 1971 LL-SM 5. über 5 Km, SM-Silber 1973 10 Km Einzel.

Bronze mit der Staffel

**Lebensphilosophie:** Stets in Bewegung bleiben, geistig und körperlich

**Traum:** Noch mehr Gipfel zu ersteigen Was mich freut: Die Natur und die Berge von Klosters u.U.

Was mich ärgert: Unzufriedene, klagende Mitmenschen

Lieblingsdrink: Tee sowie ab und zu ein Glas Wein, Crémant de Touraine

Lieblingsessen: Fisch, Gemüse Lieblingslektüre: Auto-Biographien,

Reiseberichte, Krimis

Lieblingsmusik: Klassisch

Lieblingsferiendest.: Irgendwo in den Bergen oder an einem Ozean

Meine Stärke: Ausdauer, Selbstdisziplin, Kondition

Meine Schwäche: Ungeduld **Was ich an Klosters so schätze:** 

Die wunderschöne Natur in den vier **Jahreszeiten** 

Was ich weniger schätze: Einwohner, die oft wenig weltoffen sind

Fan-Clubs war ich auch an der WM in Seefeld dabei.

Und was raten Sie Ibrer Enkelin, wenn sie sich für den Engadiner angemeldet hat?

Ich freue mich sehr, dass schon vier Mal drei Generationen am «Engadiner» am Start waren, meine Tochter und meine Enkelin. Sie sind natürlich beide viel besser als ich...! (lächelt)

## Schuhtechnik löst Ihr Fussproblem.



www.degiacomi.ch • www.degiacomi-schuhe.ch

DAVOS Tel.: 081 420 00 10

Weitere Filialen in:

Bonaduz, Chur, Flims, Thusis

